Kleinschulhaus : an der Bachtobelstrasse, Zürich : erbaut 1946/47 durch das Hochbauamt der Stadt Zürich, Stadtbaumeister A.H. Steiner, Arch. BSA

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **34 (1947)**

Heft 11

PDF erstellt am: **23.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-27041

Nutzungsbedingungen

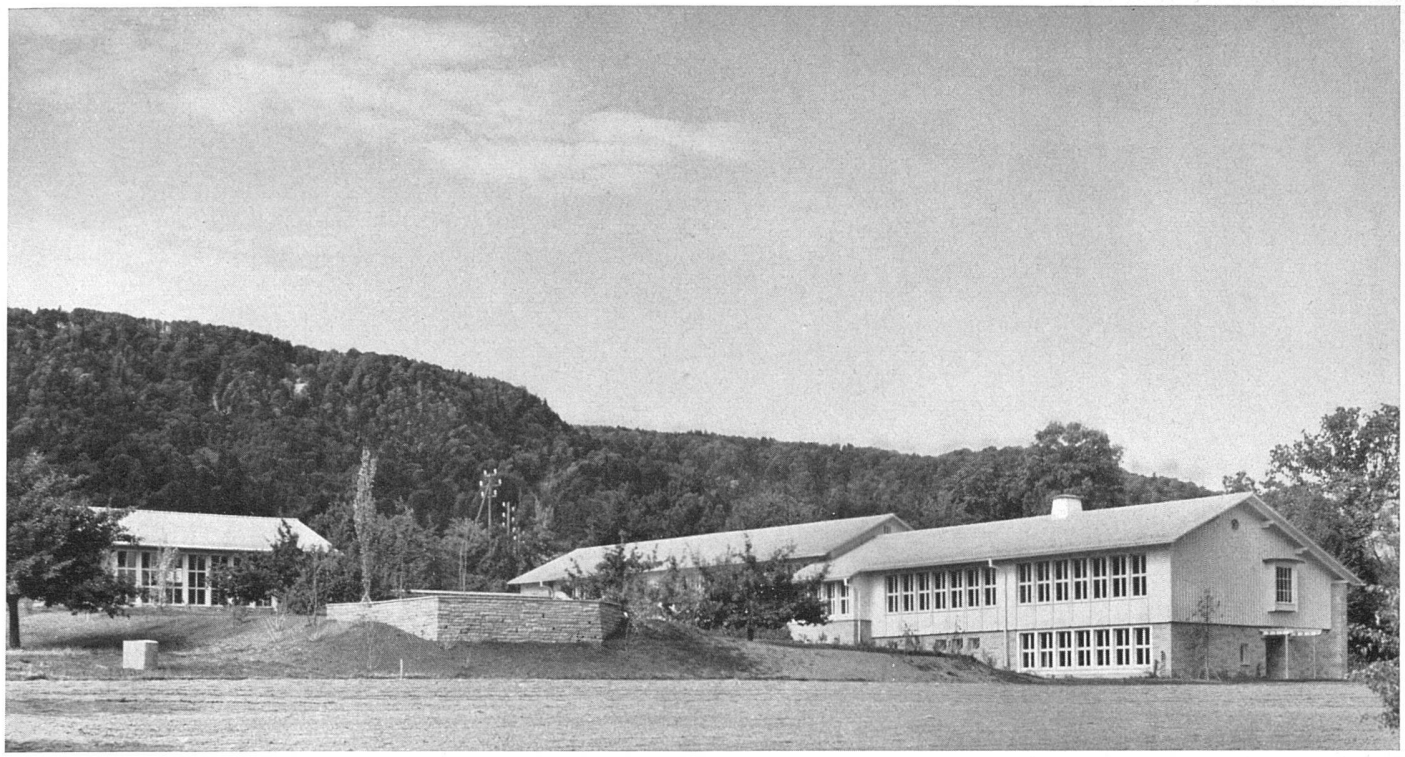
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch



Gesamtansicht von Osten / Vue d'ensemble (côté est) / General view from the east

Kleinschulhaus

an der Bachtobelstraße, Zürich

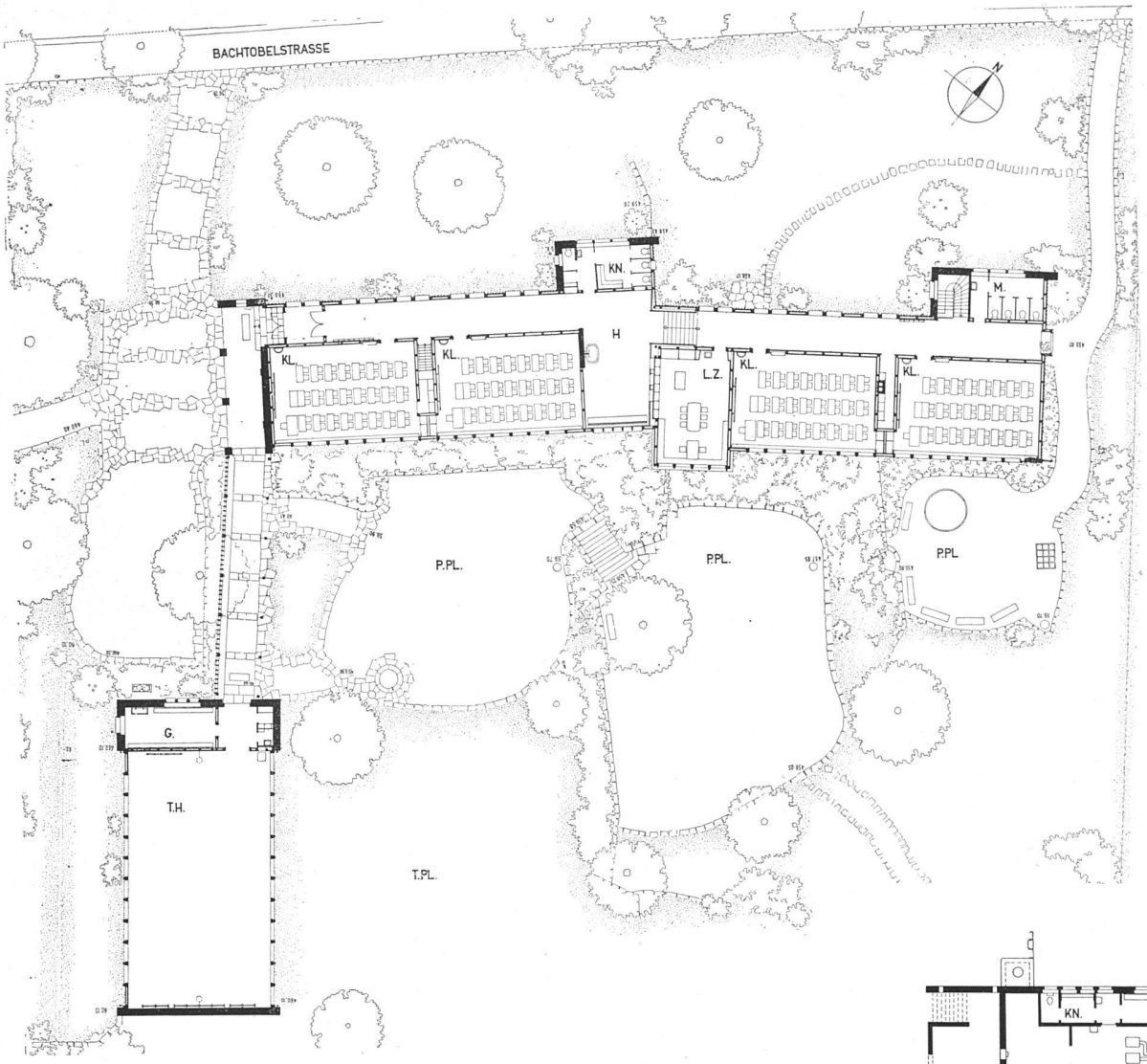
Erbaut 1946/47 durch das Hochbauamt der Stadt Zürich, Stadtbaumeister A. H. Steiner, Arch. BSA.

Situation: Das Schulhaus liegt im vorgesehenen Grünzug zwischen Bachtobelstraße und Hegianwandweg am Friesenberg, am Rande der großen Einfamilienhaussiedlung «Im Arbental». Das Kleinschulhaus wurde als einstöckige Anlage mit auf verschiedenen Höhen liegenden Spielplätzen dem abfallenden Gelände so angepaßt, daß eine Beeinträchtigung der Grünzone vermieden wird. Der abgetreppte Klassentrakt steht senkrecht, die südlich angeschlossene Turnhalle parallel zum Hang.

Raumprogramm: Das ausgesprochene Kleinschulhaus enthält 4 Klassenzimmer, 1 Sammlungs- und Lehrerzimmer, 1 Pausenhalle gleichzeitig als Verbindungsgang zur Turnhalle, 1 Kindergarten im Untergeschoß mit direktem Eingang (auch als Klassenzimmer benützbar) und 1 Kleinturnhalle. Zwischen den beiden gegeneinander etwas versetzten und abgetreppten Klassentrakten liegt die innere Pausenhalle. Die Kleinturnhalle 18 × 10 m dient ausschließlich dem Schulbetriebe und hat nur eine bescheidene Garderobe, jedoch keine kostspieligen Nebenräume wie Geräte-, Duschen- und Aborträume. Das Schulhaus nimmt Kinder des ersten bis dritten Schuljahres auf. Klassenflügel und Kleinturnhalle bilden den windgeschützten Gartenhof, von dem man einen schönen Blick auf die Stadt genießt.

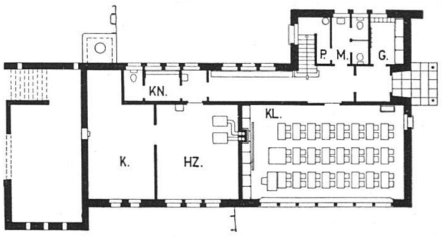
Baukonstruktion: Siehe «Allgemeine Bemerkungen zu den drei vom Hochbauamt ausgeführten Schulhäusern». Die gewählte Konstruktionsart mit weitgehender Verwendung von Holz gestattete die Ausführung des Klassentraktes innerhalb von kaum 7 Monaten. Die Turnhalle mußte wegen Materialschwierigkeiten nachträglich fertiggestellt werden.

Gesamtansicht mit Bachtobelstraße / Vue d'ensemble, prise de la rue / General view from the street



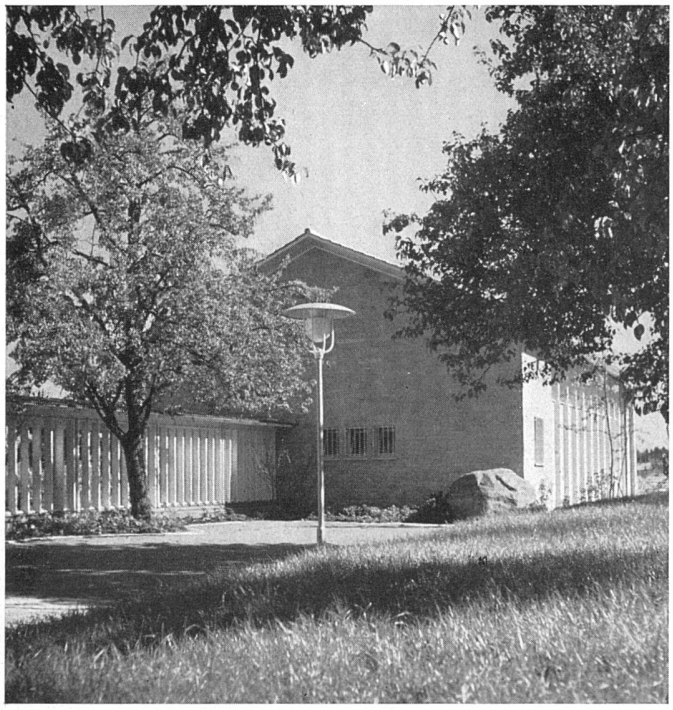
Situation und Erdgeschoß 1:500 / Situation et rez-de-chaussée / Lay-out and plan

KL Klasse, H Halle, LZ Lehrerzimmer, TH Turnhalle, G Garderobe, PPL Pausenplatz, TPL Turnplatz, HZ Heizung

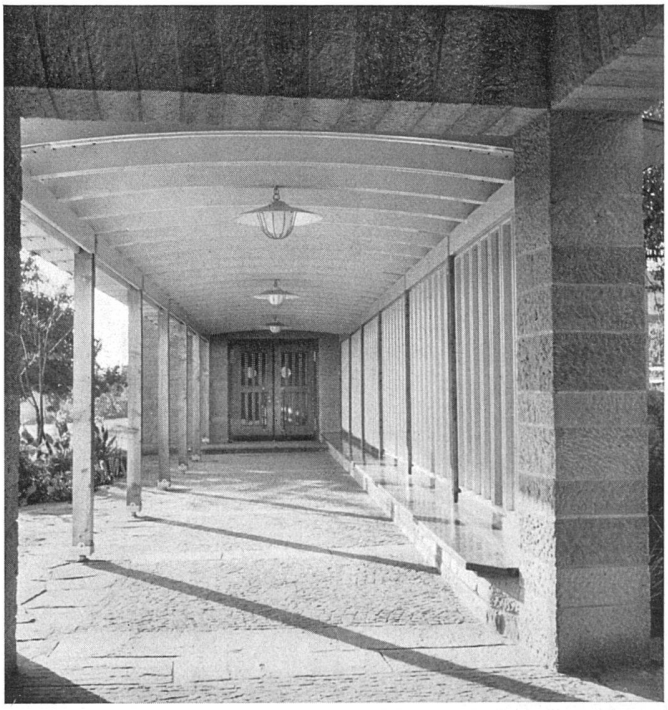


Untergeschoß 1:500 mit Kindergarten / Sous-sol / Basement

Laubengang und Turnhalle / Galerie couverte et salle de jeux / Covered passage and play-hall

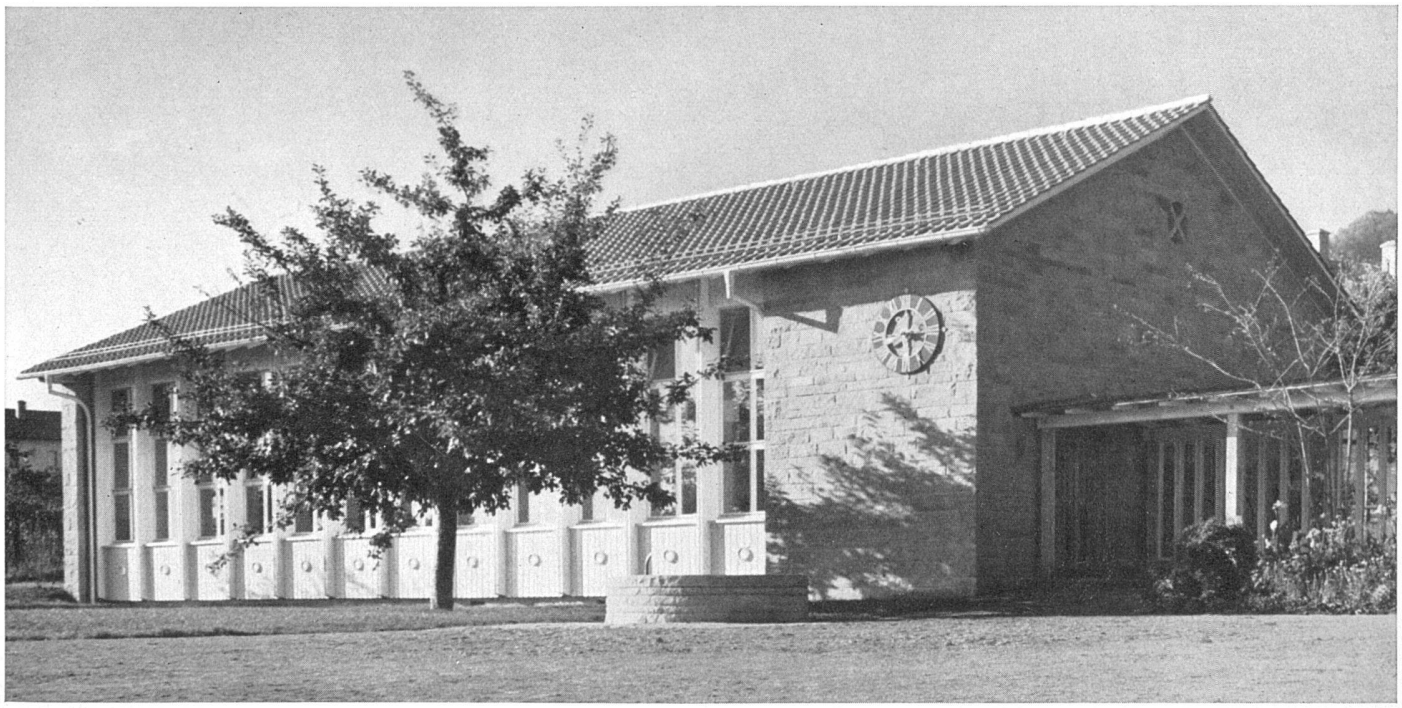


Laubengang mit Sitzbank / Galerie couverte avec bancs / Covered passage with benches



Ansicht des Klassenflügels vom Laubengang aus / Les pavillons de classes, vus de la galerie / The classroom wing seen from the passage

Baukosten: Sie betrugen insgesamt inkl. Mobiliar und Umgebungsarbeiten Fr. 1 050 000.—, d. h. Fr. 200 000.— pro Klasse (inkl. Turnhalle und Nebenräume), oder Fr. 98.50 per m^3 umbauten Raumes ohne Möblierung, Umgebung und Landerwerb (Klassentrakt).

Die gärtnerische Anlage führte nach den Plänen von Gustav Ammann, Gartenarchitekt BSG, die Arbeitsgemeinschaft G. Boesch und Joh. Staub, Zürich aus; die statische Berechnung der Turnhalle besorgte E. Rathgeb, Ing. SIA.

Kleinturnhalle / La salle de jeux / The play-hall